Urheberrecht

Lettl

5. Auflage 2024 ISBN 978-3-406-81757-1 C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei beck-shop.de

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

GRUNDRISSE DES RECHTS

Tobias Lettl · Urheberrecht





Urheberrecht

von

Dr. Tobias Lettl, LL.M.

o. Professor an der Universität Potsdam

5., neu bearbeitete Auflage 2024







© 2024 Verlag C.H.Beck oHG Wilhelmstraße 9, 80801 München Druck und Bindung: Beltz Grafische Betriebe GmbH Am Fliegerhorst 8, 99947 Bad Langensalza

Satz: 3w+p GmbH, Rimpar Umschlag: Druckerei C.H.Beck Nördlingen



chbeck.de/nachhaltig

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier (hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Alle urheberrechtlichen Nutzungsrechte bleiben vorbehalten. Der Verlag behält sich auch das Recht vor, Vervielfältigungen dieses Werkes zum Zwecke des Text and Data Mining vorzunehmen.

Vorwort zur 5. Auflage

Die Neuauflage bringt das Werk auf den aktuellen Stand von Gesetz, Rechtsprechung und Schrifttum. Insbesondere sind zahlreiche neue Grundlagenentscheidungen wie die Entscheidung des *BGH* zum Verzicht auf das Namensnennungsrecht nach § 13 S. 2 UrhG (WRP 2023, 1469 – Microstock-Portal), zum Recht der öffentlichen Wiedergabe (GRUR 2021, 1511 – Deutsche Digitale Bibliothek II), zur Haftung von Plattformen (WRP 2022, 1106 – YouTube II u. 1120 – uploaded II) und des Registrars (GRUR 2021, 63 – Störerhaftung des Registrars), zur freien Benutzung (WRP 2022, 729 – Porsche 911), zur Wiederholungsgefahr (BGH GRUR 2023, 255 – Wegfall der Wiederholungsgefahr III) und zum Bildnisschutz (GRUR 2021, 1222 – Die Auserwählten; WRP 2022, 601 – Tina Turner) eingearbeitet.

Potsdam, im Juni 2024 K—Shop de Tobias Lettl

DIF FACHBUCHHANDIUNG



Inhaltsverzeichnis

Abk Lite	20002	V XV XIX XXI
	§ 1. Grundlagen	
I.	Unionsrecht und Urheberrecht 1. Regelungsbefugnis 2. Primäres Unionsrecht	1 1 2
II.	3. Sekundäres Unionsrecht	17 19
III.	Grundrechte und Urheberrecht	21
IV.	Urheberrechtsgesetz 1. Aufbau 2. Inhalt 3. Verhältnis zu anderen Vorschriften	22 22 23 26
I.	Geschützte Person und geschützter Gegenstand (§ 1 UrhG) 1. Funktion 2. Auslegung 3. Systematik	34 34 35 36
II.	Schutzgegenstand (§ 2 UrhG) 1. Voraussetzungen für die Entstehung urheberrechtlichen Schutzes 2. Normstruktur 3. Normzweck 4. Persönlich geistige Schöpfung (§ 2 Abs. 2 UrhG) 5. Beispiele für geschützte Werkarten (§ 2 Abs. 1 und Abs. 2 UrhG)	36 36 37 38 38
III.	Ergänzungen und Klarstellungen (§§ 3–6 UrhG) 1. Bearbeitungen (§ 3 UrhG) 2. Sammelwerke und Datenbankwerke (§ 4 UrhG) 3. Amtliche Werke (§ 5 UrhG) 4. Veröffentlichte und erschienene Werke (§ 6 UrhG)	63 65 69 72

§ 3. Der Urheber (§§ 7-10 UrhG)

1.	Schöpter eines Werks (§ / UrhG)	/8
	1. Bedeutung	78
	2. Person des Schöpfers	78
II.	Miturheber (§ 8 UrhG)	81
	1. Begriff (§ 8 Abs. 1 UrhG)	81
	2. Voraussetzungen (§ 8 Abs. 1 UrhG)	81
	3. Rechtsfolgen	83
	4. Abgrenzung Miturheberschaft und Werkverbindung (§ 9 UrhG)	88
III.	Darlegungs- und Beweislast	92
	1. Grundsatz	92
	2. Vermutung der Urheber- oder Rechtsinhaberschaft	12
	(§ 10 UrhG)	92
	§ 4. Inhalt des Urheberrechts (§§ 11-27 UrhG)	
I.	Bestandteile des Urheberrechts (§ 11 UrhG)	98
II.	Urheberpersönlichkeitsrecht (§§ 12–14 UrhG)	99
	1. Gevenstand	99
	Gegenstand Urheberpersönlichkeitsrecht als besondere Form des	,,
	allgemeinen Persönlichkeitsrechts	100
	3. Übertragbarkeit und Vererblichkeit	101
	4. Beendigung—A	102
	5. Veröffentlichungsrecht (§ 12 UrhG)	102
	6. Anerkennung der Urheberschaft (§ 13 UrhG)	105
	7. Entstellung des Werks (§ 14 UrhG)	109
III.	Verwertungsrechte (§§ 15–24 UrhG)	111
	1. Begriff	111
	2. Verwertung in körperlicher Form (§ 15 Abs. 1 UrhG)	114
	3. Verwertung in unkörperlicher Form (§ 15 Abs. 2, Abs. 3	
	UrhG)	122
	4. Bearbeitungen und Umgestaltungen (§ 23 UrhG)	131
IV.	Sonstige Rechte des Urhebers (§§ 25–27 UrhG)	141
	1. Zugang zu Werkstücken (§ 25 UrhG)	141
	2. Folgerecht (§ 26 UrhG)	143
	3. Vergütung für Vermietung und Verleihen (§ 27 UrhG)	146

	§ 5. Rechtsverkehr im Urheberrecht (§§ 28-44 UrhG)	
I.	Rechtsnachfolge in das Urheberrecht (§§ 28–30 UrhG)	150 150 151
	3. Rechtsnachfolger des Urhebers (§ 30 UrhG)	151
II.	Nutzungsrechte (§§ 31–44 UrhG)	153
	1. Grundlagen 2. Einräumung von Nutzungsrechten (§ 31 UrhG) 3. Verträge über unbekannte Nutzungsarten (§ 31a UrhG) 4. Angemessene Vergütung (§ 32 UrhG) 5. Weitere Beteiligung des Urhebers (§ 32a UrhG) 6. Vergütung für später bekannte Nutzungsarten (§ 32c UrhG) 7. Übertragung von Nutzungsrechten (§ 34 UrhG) 8. Einräumung weiterer Nutzungsrechte (§ 35 UrhG) 9. Verträge über künftige Werke (§ 40 UrhG) 10. Recht zur anderweitigen Verwertung nach zehn Jahren bei pauschaler Vergütung (§ 40a UrhG) 11. Auslegungsregeln für Nutzungsrechte (§§ 37, 38, 39, 44 UrhG) 12. Rückrufsrechte des Urhebers 13. Zwangslizenz zur Herstellung von Tonträgern (§ 42a UrhG) 14. Urheber in Arbeits- oder Dienstverhältnissen (§ 43 UrhG)	153 155 166 170 175 178 179 183 185 187 187 191 194 195
§ (6. Schranken des Urheberrechts durch gesetzlich erlaubte Nutzung	en
I.	Vorgabe des Unionsrechts (Art. 5 Abs. 5 RL 2001/29/EG)	199
II.	Regelungszweck der Schranken des Urheberrechts	199
III.	Auslegung	200
IV.	Schranken des Urheberrechts im Einzelnen 1. Vorübergehende Vervielfältigungshandlungen (§ 44a UrhG) 2. Text und Data Mining (§ 44b UrhG) 3. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit (§ 45 UrhG) 4. Behinderte Menschen (§ 45a UrhG) 5. Sammlungen für den religiösen Gebrauch (§ 46 UrhG) 6. Öffentliche Reden (§ 48 UrhG) 7. Zeitungsartikel und Rundfunkkommentare (§ 49 UrhG) 8. Berichterstattung über Tagesereignisse (§ 50 UrhG) 9. Zitate (§ 51 UrhG) 10. Karikatur, Parodie und Pastiche (§ 51a UrhG) 11. Öffentliche Wiedergabe (§ 52 UrhG) 12. Vervielfältigungen zum privaten und sonstigen eigenen Gebrauch (§ 53 UrhG)	
	13. Vervielfältigung durch Sendeunternehmen (8 55 UrhG)	221

	14. Benutzung eines Datenbankwerks (§ 55a UrhG)	222
	Geschäftsbetrieben (§ 56 UrhG)	223
	16. Unwesentliches Beiwerk (§ 57 UrhG)	224
	17. Werbung für die Ausstellung und den öffentlichen Verkauf von	
	Werken (§ 58 UrhG)	224
	18. Werke an öffentlichen Plätzen (§ 59 UrhG)	225
	19. Bildnisse (§ 60 UrhG)	228
	20. Unterricht, Wissenschaft und Institutionen	229
	(§§ 60a – h UrhG)	232
		232
V.	Zulässigkeitsvoraussetzungen einzelner Verwertungshandlungen	222
	trotz Schrankenbestimmung	232
	1. Änderungsverbot (§ 62 UrhG)	232
	2. Quellenangabe (§ 63 UrhG)	233
VI.	Gesetzliche Vergütungsansprüche (§ 63a UrhG)	233
VII.	Kartellrechtliche Verpflichtungen zur Einräumung von	
	Nutzungsrechten (§ 33 Abs. 1 GWB iVm Art. 102 AEUV oder	
	§§ 19, 19a, 20 GWB)	234
	§ 7. Dauer des Urheberrechts (§§ 64-69 UrhG)	
I.	Vorgaben des Unionsrechts	235
II.	Dauer des Urheberrechts nach §§ 64–69 UrhG 1. Grundlagen	236
	1. Grundlagen A. I.	236
	2. Regelschutzfrist (§ 64 UrhG)	236
	3. Schutzfrist bei Miturheberschaft (§ 65 Abs. 1 UrhG)	237
	4. Schutzfrist bei Filmwerken und filmwerkähnlichen Werken (§ 65 Abs. 2 UrhG) sowie einer Musikkomposition mit Text	
	(§ 65 Abs. 3 UrhG)(§ 65 Abs. 3 UrhG)	238
	5. Schutzdauer bei anonymen und pseudonymen Werken (§ 66	250
	UrhG)	238
e	0 D 1 D 1 (12 C) (88 (0) (0	
8	8. Besondere Bestimmungen für Computerprogramme (§§ 69a–69 UrhG)	g
I.	Vorgaben des Unionsrechts	241
II.	Auslegung der §§ 69a–69g UrhG	241
III.	Normzweck der §§ 69a–69g UrhG	
IV.		

	Inhaltsverzeichnis	XI		
V.	Urheberrechtlicher Schutz von Computerprogrammen	243		
	(§ 69a Abs. 1 UrhG)	243		
	2. Schutzvoraussetzung: Eigene geistige Schöpfung			
	(§ 69a Abs. 3 S. 1 UrhG)	244		
	3. Schutzumfang (§ 69a Abs. 2 UrhG)			
	5. Urheber in Arbeits- und Dienstverhältnissen (§ 69b UrhG)			
	6. Rechtsverletzungen (§ 69f UrhG)	257		
	§ 9. Verwandte Schutzrechte (§§ 70-87e, 94f. UrhG)			
I.	Grundlagen	259		
II.	Einzelne verwandte Schutzrechte	260		
	1. Wissenschaftliche Ausgaben (§ 70 UrhG)	260		
	2. Nachgelassene Werke (§ 71 UrhG)	261		
	3. Lichtbilder (§ 72 UrhG)			
	4. Schutz des ausübenden Künstlers (§§ 73–84 UrhG)	261 263		
	6. Schutz des Sendeunternehmens (§ 87 UrhG)			
	7. Schutz des Datenbankherstellers (§§ 87a–87e UrhG)	268		
	8. Schutz des Presseverlegers (§§ 87f–87k UrhG)	275		
	9. Schutz des Filmherstellers (§§ 94f. UrhG)	276		
	Rechtsverkehr mit verwandten Schutzrechten (§§ 28 ff. UrhG)	280		
IV.	Schutzfrist verwandter Schutzrechte	281		
	§ 10. Besondere Bestimmungen für Filme (§§ 88–95 UrhG)			
I.	Regelungszweck	282		
II.	Recht zur Verfilmung (§ 88 UrhG)	283		
	1 Normzweck	283		

I.	Grundlagen	259
II.	Einzelne verwandte Schutzrechte 1. Wissenschaftliche Ausgaben (§ 70 UrhG) 2. Nachgelassene Werke (§ 71 UrhG) 3. Lichtbilder (§ 72 UrhG) 4. Schutz des ausübenden Künstlers (§§ 73–84 UrhG) 5. Schutz des Herstellers von Tonträgern (§§ 85 f. UrhG) 6. Schutz des Sendeunternehmens (§ 87 UrhG) 7. Schutz des Datenbankherstellers (§§ 87a–87e UrhG) 8. Schutz des Presseverlegers (§§ 87f–87k UrhG) 9. Schutz des Filmherstellers (§§ 94 f. UrhG)	260 261 261 263 265 268
III.	Rechtsverkehr mit verwandten Schutzrechten (§§ 28 ff. UrhG)	280
IV.	Schutzfrist verwandter Schutzrechte	281
	§ 10. Besondere Bestimmungen für Filme (§§ 88–95 UrhG)	
I.	Regelungszweck	282
I. II.	Regelungszweck Recht zur Verfilmung (§ 88 UrhG) 1. Normzweck 2. Rechtsnatur 3. Anwendungsbereich	282 283 283 284 285
II.	Recht zur Verfilmung (§ 88 UrhG) 1. Normzweck 2. Rechtsnatur	283 283 284
II.	Recht zur Verfilmung (§ 88 UrhG) 1. Normzweck 2. Rechtsnatur 3. Anwendungsbereich Rechte am Filmwerk (§ 89 UrhG) 1. Normzweck 2. Rechtsnatur	283 284 285 289 289 289 290
II.	Recht zur Verfilmung (§ 88 UrhG) 1. Normzweck 2. Rechtsnatur 3. Anwendungsbereich Rechte am Filmwerk (§ 89 UrhG) 1. Normzweck 2. Rechtsnatur 3. Anwendungsbereich	283 284 285 289 289 289 290 292
II. III.	Recht zur Verfilmung (§ 88 UrhG) 1. Normzweck 2. Rechtsnatur 3. Anwendungsbereich Rechte am Filmwerk (§ 89 UrhG) 1. Normzweck 2. Rechtsnatur 3. Anwendungsbereich Ausübende Künstler (§ 92 UrhG)	283 284 285 289 289 289 290 292

§	11. Gemeinsame Bestimmi	ungen für	Urheberrecht	und verwandte
	Schutzrech	ite (§§ 95a	-143 UrhG)	

I.	Ergänzende Schutzbestimmungen (§§ 95a–96 UrhG)	294
	 Grundlagen Schutz technischer Maßnahmen (§ 95a UrhG) Durchsetzung von Schrankenbestimmungen (§ 95b UrhG) Schutz der zur Rechtewahrnehmung erforderlichen Informationen (§ 95c UrhG) Kennzeichnungspflichten (§ 95d UrhG) Verwertungsverbot (§ 96 UrhG) 	294 295 296 297
II.	Rechtsverletzungen (§§ 97–143 UrhG)	298
	1. Vorgaben des Unionsrechts 2. Anspruchsgrundlagen im UrhG 3. Sachbefugnis (Aktivlegitimation) 4. Abwehransprüche 5. Schadensersatz (§ 97 Abs. 2 S. 1, Abs. 2 S. 4 UrhG) 6. Anspruch auf Auskunft (§§ 101, 32d, 32e UrhG) 7. Anspruch auf Vorlage, Besichtigung, Zugang, Rechnungslegung (§§ 101a, 101b UrhG, 242 BGB) 8. Einwendungen und Einreden 9. Bekanntmachung des Urteils (§ 103 UrhG) 10. Privatrechtliches Verfahren 11. Straf- und Bußgeldvorschriften (§§ 106–111a UrhG) 12. Zwangsvollstreckung (§§ 112–119 UrhG) § 12. Das Urheberrechts-Diensteanbieter-Gesetz (UrhDaG)	298 299 300 302 328 338 345 349 350 354 355
I.	Unionsrecht – Art. 17 RL 2019/790	356
II.	UrhDaG	359
	Normzweck Aufbau Normadressaten: Diensteanbieter (§ 2 UrhDaG) Erfasste Handlung: Öffentliche Wiedergabe urheberrechtlich geschützter Werke (§ 1 UrhDaG)	359 359 359
	5. Verantwortlichkeit des Diensteanbieters für fremde Inhalte (§§ 4–12 UrhDaG)	360 363
	§ 13. Das Recht am eigenen Bild (§§ 22-24 KUG)	
I.	Regelungsinhalt	364
II.	KUG und BGB	365
Ш	Normzweck	366

IV.	Auslegung	367
	1. Grundsatz der Einwilligung (§ 22 S. 1 KUG)	367
	Ausnahmen vom Einwilligungserfordernis Prüfungsreihenfolge	3/1 397
V.	0	
	Bild	397
	1. Beseitigung	398
	2. Unterlassung	400
	3. Gegendarstellung	406
	4. Schadensersatz	406
	5. Herausgabe und Wertersatz	411
Anl	nang	415
	nverzeichnis	

Inhaltsverzeichnis

VIII



